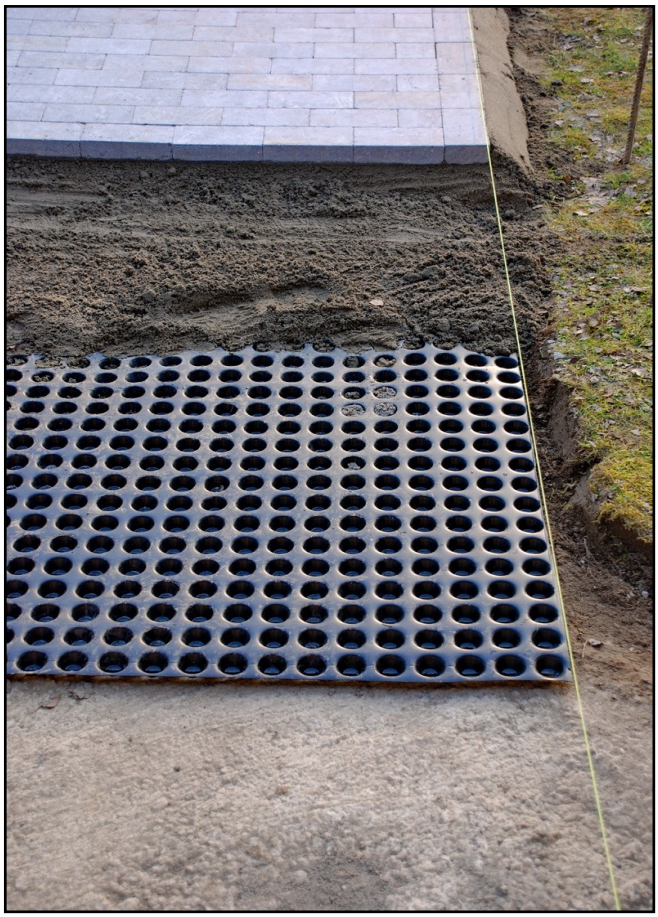
Der Blick **unter** den stark beanspruchten Außenbelag !

DRAINAIR®– terrasse 20

mit Dränageöffnungen im Noppenboden, auch für befahrbare Wege und Plätze.



3 Vandale unter Außenbelägen:

1. Wasser:

Ob gefroren als **Eis**, als **Regenwasser** oder von der Sonne erwärmt als **Wasserdampf,** unter den Belag eingedrungenes Wasser ist der Hauptschuldige für viele Schäden an Belägen im Außenbereich. Hauptziel soll es sein, Regenwasser schnellstmöglich, ohne Pfützenbildung an der Belagsoberfläche mit dem erforderlichen Gefälle von ≥ 2% abzuführen.

2. Schwund und Verkehrslast:

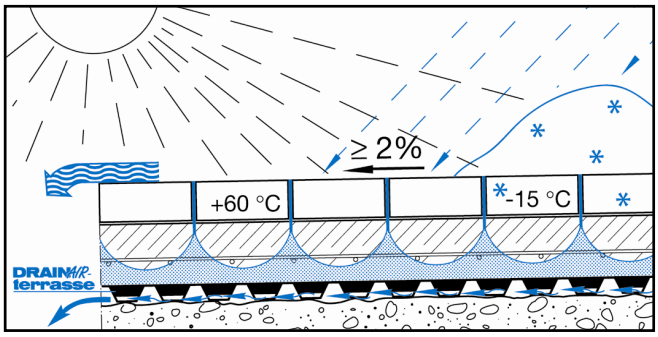
können gefährliche Scherkräfte zwischen Belag und Untergrund verursachen:

a) durch Schwund beim Austrocknen und Erhärten von Estrich und Untergrundbeton.

b) durch sich wechselnde Durchbiegung unter Verkehrslast auf schwingungsempfindlichen Tragekonstruktionen.

3. Temperaturwechsel bedingt durch Witterungs- und Saisonwechsel:

Durch Temperaturwechsel (bis zu 80°C) und manchmal plötzliche unterschiedliche Wärmeausdehnungen des Belags entstehen gefährliche Scherkräfte zwischen Belag und Tragekonstruktion.



Die Lösung : die Dränageplatte

DRAINAIR®– terrasse 20

mit 20mm großer Luftschicht und 3mm breiten Dränageöffnungen.

DRAINAIR®– terrasse 20 entkoppelt den Belag und bildet mit dem Untergrund eine **dränierende Luftschicht.**

- Dräniert selbst größere Mengen eingedrungenen Wassers auf grobem Untergrund zügig zu den eigens dafür vorgesehenen Abläufen. Ein regelmäßiges Gefälle von ≥2 %, ohne Pfützenbildung, ist erforderlich.
- Schädliche Scherkräfte zwischen Belag und Untergrund werden vermieden, hervorgerufen durch unterschiedliche horizontale Bewegungen wie Schwund, Verkehrslast, Temperaturschwankungen.

DRAINAIR®– terrasse 20 auf erdberührten Terrassen:

Ein Verbund-Gefälleestrich kann vermieden werden, wenn der Untergrundbeton gleich mit ausreichendem Gefälle versehen wird. So kann eingesickertes Wasser zügig und ohne Pfützenbildung abgeführt werden.
DRAINAIR®– terrasse 20 wird direkt auf den rohen Beton verlegt.

Den Außenbelag auf DRAINAIR®– terrasse 20 verlegen:

Die Verlegeart je nach Belag, Pflaster, Fliesen oder Platten, erfolgt in der Regel herkömmlich, in sickerfähigem Mörtel. Dadurch, dass der Belag vom Untergrund entkoppelt ist, ist die Position der Bewegungsfugen im Belag frei von denen der Tragekonstruktion. Bei der Anordnung der Bewegungsfugen im Belag ist zu beachten, dass die Bewegungen des Belages, durch die Entkopplung vom Untergrund, etwas größer werden.

© Copyright by EMG AG — 09-2022

Erich Meyer-Gillessen AG
Rektor-Cremer-Straße, 39
4780 St. Vith / Emmels - Belgien
+32 (0)80 22 74 80
+32 (0)80 22 63 16
info@emg-meyer.be
www.emg-meyer.be